

TeeTimes

MAGAZINE FOR MEMBERS ONLY NR. 2 HERBST 2020


GOLF SEMPACH
LUZERN


GOLF KYBURG
ZÜRICH


GOLF ST'APOLLINAIRE
BASEL



GOLF CLUB SEMPACHERSEE
**Gold an Interclub
Meisterschaften**

GOLF CLUB KYBURG
**Schwungvoll in die
zweite Saisonhälfte**

GOLF CLUB ST. APOLLINAIRE
**Volleröffnung
geglückt**



DIE GOLFWELT IST IN BEWEGUNG



René Stocker
Präsident
Golf Club Sempachersee

Das golferische Lebensgefühl ist wieder da. Wir können seit einigen Wochen fast wieder wie gewohnt über unsere 90 Fairways driven, auf die Greens pitchten, in die Bunker rollen und in die Holes putten. Wir treffen uns mit Gleichgesinnten und unterhalten uns über Gott und die Welt. Auch in unseren drei Clubs kehrte in den vergangenen Wochen wieder Stimmung ein – was will das Golferherz noch mehr?

Lange mussten wir dieses Jahr davon träumen. Unsere drei tollen Golfanlagen lockten in schönster grüner Pracht bei dauersonnigem Wetter von März bis Mai, doch wir durften diese nicht benutzen. Umso mehr freute es uns Golfsportler, als wir aus dem Albtraum geweckt wurden. Auch wenn die Ferienpläne in die Ferne für dieses Jahr wohl bloss ein Traum bleiben – wir können auf unseren ClubGolf Anlagen traumhafte Zeiten erleben, unsere Golfplätze sind bestens gepflegt. Sie winden sich durch tolle Landschaften und Wälder, sind hügelig, jedoch nicht streng wie Bergtouren und das Restaurant ist

fast immer in Sichtweite. Leute am Sandstrand stören nicht, wir sind alleine im Sandbunker und keine überlaufene Seeuferpromenade, denn wir spazieren entlang unserer einladenden Teiche. Auch für das Glace müssen wir nirgends anstehen, es wird uns an den Tisch serviert. Weine und Drinks sind sorgfältig aus mehreren Regionen dieser Welt auserlesen. Das Essen wählt man lustvoll einheimisch oder fremdländisch und die Greenfee ist ohnehin schon bezahlt. Es freut uns, dass wir wieder regelmässig Turniere spielen dürfen, kleinere Events stattfinden können und unsere Kolleginnen und Kollegen ebenfalls wieder in Rufnähe sind.

Warum auch in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah, bei uns. Schönes Spiel!

René Stocker

René Stocker
Präsident Golf Club Sempachersee

IMPRESSUM Herausgeber:

GOLF CLUB SEMPACHERSEE • CH-6024 Hildisrieden • Tel. +41 41 462 71 71 • info@golf-sempach.ch • www.golf-sempach.ch
GOLF CLUB KYBURG • CH-8310 Kempthal • Tel. +41 52 355 06 06 • info@golf-kyburg.ch • www.golf-kyburg.ch
GOLF CLUB SAINT APOLLINAIRE • F-68220 Folgensbourg • Tel. +41 61 205 65 65 • info@golf-basel.com • www.golf-basel.com

Auflage: 3000 in Deutsch



The Leading Golf Courses

WHAT'S UP?

4 CLUBGOLF

Gross war die Freude, als Golf Saint Apollinaire im Juni endlich alle ClubGolf Member auf den komplett fertiggestellten Anlagen begrüßen durfte.



8 SEMPACH

Der Golf Club Sempachersee verzeichnet eine herausragende Saison mit zahlreichen sportlichen Erfolgen.



16 KYBURG

Golf Kyburg ist mit vielen spannenden Turnier Highlights und gesellschaftlichen Events schwungvoll in die zweite Saisonhälfte gestartet.



24 BASEL

Die Mitglieder und Sektionen blicken auf einen erfolgreichen Start der ersten Golf Saison nach der Volleröffnung zurück.

UNSERE HERBST HIGHLIGHTS

EVENTS GOLF KYBURG

Sie & Er Trophy

Samstag, 19. September 2020

Bavaria Gaudi

Samstag, 26. September 2020

Havana Trophy

Samstag, 10. Oktober 2020

EVENTS GOLF SEMPACH

Green Garden Trophy

Sonntag, 13. September 2020

Sie & Er Trophy

Samstag, 19. September 2020

Havana Trophy

Samstag, 03. Oktober 2020

EVENTS GOLF ST. APOLLINAIRE

Sie & Er Trophy

Samstag, 26. September 2020

Havana Trophy

Samstag, 10. Oktober 2020



Spielen Sie ein packendes Turnier und feiern Sie im Anschluss die sportlichen Erfolge der Saison.

Golf Kyburg

Samstag, 17. Oktober 2020

Golf Sempach

Samstag, 17. Oktober 2020

Golf Saint Apollinaire

Samstag, 27. Oktober 2020



Lassen Sie sich nach dem letzten Turnier der Saison mit dem traditionellen Martinimahl verwöhnen.

Golf Kyburg

Samstag, 7. November 2020

Golf Sempach

Samstag, 7. November 2020

Saint Apollinaire

Samstag, 7. November 2020

CLUBGOLF





Besondere Abendstimmung auf der Terrasse des Restaurants «Das Refektorium».

GOLF SAINT APOLLINAIRE SETZT MASSSTÄBE

Gross war die Freude als Golf Saint Apollinaire im Juni 2020 endlich alle ClubGolf Member auf den komplett fertiggestellten Anlagen begrüßen durfte. Das prächtige Wetter und die satt grünen Courses während dem Lockdown machten es keinem Golf-sportler leicht, den Greens fern zu bleiben. Das lange Warten fand am 11. Mai ein Ende, doch die Grenz-schliessung, welche nach der Öff-nung der Golfanlagen fortbestand, sorgte für neue Herausforderungen. Der «Run» auf die TeeTimes auf Golf Kyburg und Golf Sempach stellte auch für die Betreibergesellschaft neue, unvorhergesehene Hinder-nisse dar.

Der Eingangsbereich zum Restaurant «Das Refektorium».



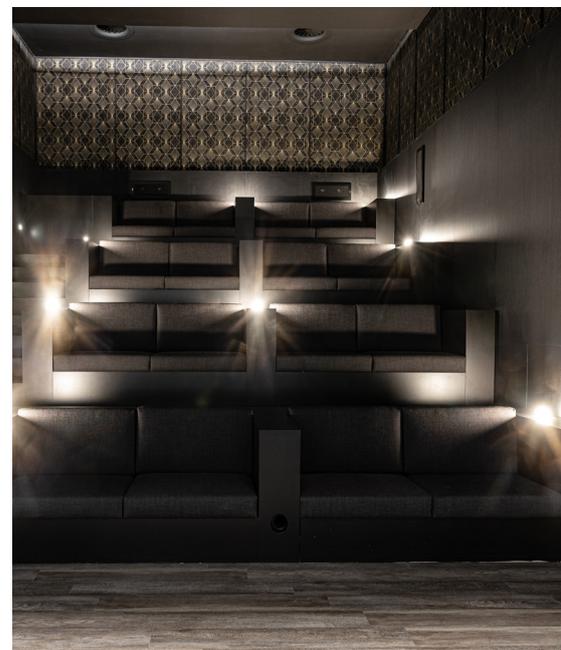
Nun ist Golf Saint Apollinaire bereit, sich zu revanchieren. Mit den neuen Courses «Fruit Garden» und «Tree Garden» ermöglicht ClubGolf seinen Mem-ber weiteren hochstehenden Golfsport. Unvergessliche Golferlebnisse auf fünf Anlagen, welche im Städtedreieck Basel – Zürich – Luzern schnell und einfach zu erreichen sind.

Golf Saint Apollinaire zeigt sich von seiner schönsten Seite: Das Clubhaus mit grossen gedeckten Terrassen und eindrucklichen Panoramafenstern integriert sich harmonisch in die ehe-maligen Klosteranlagen und schreibt die Geschichte des Zisterzienser Klosters Saint Apollinaire fort. Im Innern werden

die Gäste am Empfang begrüsst und haben die Möglichkeit, sich in Mitglie-der- und Gäste Garderoben umzuklei-den oder sich im ClubGolf Shop mit den neusten Kollektionen der top Golf Mode Labels einzukleiden.

Im Restaurant «Das Refektorium» kommen Gäste in den Genuss von kulinarischen Höhenflügen. Nach einer spannenden Golfrunde lädt die Lounge in stilvollem Ambiente zum Entspannen, bei einem Drink oder einem Snack, ein.

Das Kino bietet Platz für 16 Personen.







Ein Blick auf den Fruit Garden Course aus der Vogelperspektive.

Für den golferischen Fortschritt und den gekonnten Abschlag wurden direkt neben dem mondänen Clubhaus grosszügige Übungsanlagen mit Driving Range, unzähligen Rasenabschlagflächen, gedeckten Abschlagplätzen, Pitching- und Chipping Area sowie Putting Greens angelegt. Auf dem Academy Gelände befinden sich ausserdem zwei vollausgestattete Teaching Studios mit modernsten Trainings- und Analysetools. Die erstklassig ausgebildeten Golf Professionals Emanuele de Giorgi und Peter Barber, fördern effizient und zielgerichtet das golferische Können. 45 Holes stehen zur Verfügung! Der 18 Hole Championship Fruit Garden Course, Par 72, mit insgesamt 6'800

Meter Länge zeigt von den längsten Abschlägen seinen Turnier Charakter. Dank den fünf stark gestaffelten Abschlagsboxen bietet er auch für Genussgolfer eine entspannte Golfrunde von den Front Tees. Jede Spielbahn hat ihren ganz eigenen unverkennbaren Charakter und Spielwitz. Die grossen spielbestimmenden Wasserhindernisse und Bunker sorgen für eine spannende Golfrunde in den ehemaligen Obstgärten des Zisterzienser Klosters. Der Tree Garden Course wurde geschickt in das bestehende Waldmassiv gelegt und sorgt für spannende Ein- und Ausblicke. Die Spielbahn mit insgesamt 6'200 Meter Länge und durchgehendem Cartweg machen den Tree Garden Course.

Neben den 2 x 18 Hole Championship Courses verfügt Golf Saint Apollinaire über einen 9 Hole Executive Course – vom Short Game Training bis hin zur schnellen After-Work Runde ist er ein wichtiges Element im umfassenden Angebot von Golf Saint Apollinaire und dient auch der Academy als Trainingsgelände. Damit setzt Golf Saint Apollinaire auch in der Juniorenförderung neue Massstäbe in der Region Basel.

Detailaufnahme von Green 11 auf dem Tree Garden Course.



Schöne Atmosphäre auf der Afterwork Runde.





SEMPACH

V.l.n.r. Martin Lipp, Daniela Lipp, Carmen Bühlmann und Brian Bühlmann am President's Prize 2020.



Begeisterte Member und ihre Rabbits am ersten Member & Rabbit Turnier 2020.

GLÜCKLICHE GOLFSPORTLERINNEN UND GOLFSPORTLER

Wir sind sicher alle glücklich darüber, dass wir einen Sport betreiben, der auch in Zeiten von Social Distancing ohne grosse Einschränkungen stattfinden kann. Entsprechend hoch war das Interesse an Tee Times, als wir endlich wieder Golf spielen durften.

Trotz verspätetem Saisonstart konnten viele Turniere doch noch durchgeführt werden, die Team Matchplays finden reges Interesse und auch Swiss Golf hatte ihren Turnierkalender reaktiviert. Unsere Interclub und Mid Amateur Teams standen ebenfalls erfolgreich im Einsatz. Über einen Aufstieg in die Serie A dürfen sich die Interclub Senioren 60+ freuen.

Turnierplanung in diesen Zeiten ist ein bisschen wie ein Tanz auf dem Vulkan. Insbesondere die Restauration ist mit den BAG-Massnahmen und den damit verbundenen unterschiedlichen Bedürfnissen unserer Mitglieder gefordert. Teilnehmerstarke Turniere wurden deshalb teilweise wieder abgesagt oder es werden in der Gastronomie situative Anpassungen vorgenommen. In diesen Zeiten ist Flexibilität von uns allen gefordert.

Die Saison ist noch nicht abgeschlossen und es sind einige spannende Turniere für den Spätsommer, wenn wir alle so richtig zur Hochform auflaufen, geplant: Am 13. September 2020 findet die Green Garden

Trophy statt – ein vorgabewirksames Stableford Turnier mit anschliessendem Verwöhnprogramm durch das Gastronomie Team des Restaurant Green Garden. Und mit dem Season End Finale vom 17. Oktober 2020 werden die Matchplay Sieger erkoren. Daneben findet das traditionelle Stableford Abschlussturnier statt, bevor wir gemeinsam den Saisonklang feiern.

Ich wünsche uns allen einen erfolgreichen Herbst auf Golf Sempach.

Manuel Gutierrez
Captain Golf Club Sempachersee



V.l.n.r. Beat Horlacher Jörg Röhl und Kay Bucher an den Clubmeisterschaften 2020.



Traumwetter und voller Einsatz an der Swiss Helvetic Flag Competition 2020.

BEGEISTERTE LADIES



Glückliche Ladies vom Golf Club Sempachersee und Golf Club Saint Apollinaire am «Ladies weisses Turnier» Ende Juli 2020.

Unsere Golfsaison 2.0 hat wunderbar begonnen – prachtvolles Wetter, aufgestellte Golferinnen und eine überraschende Einladung!

Leider konnten wir dieses Jahr nicht mit unserer Meisterschaft starten, aber haben am Season Open anfangs Juli trotzdem meisterhaft gespielt. Nach dem Turnier wurden wir mit kulinarischen Köstlichkeiten beim Apéro Riche verwöhnt. Dabei konnten wir die Empfehlungen des Bundesrates einhalten, sodass sich alle pudelwohl fühlten – wenn das kein Grund zur Freude ist.

Weniger glücklich verlief die Krise für einen unserer Sponsoren, der uns leider für diese Saison absagen musste. Jedoch erhielten wir im selben Moment völlig überraschend eine herzliche Einladung der Ladies-Sektion von Golf Saint Apollinaire für dieses Datum.

Sie seien sich bewusst gewesen, dass auf Golf Sempach während der schwierigen Zeit ein rechter Andrang war. Nun, die Grenzen sind mittlerweile wieder geöffnet und wir hatten einen wunderbaren Tag mit den Damen auf Golf Saint Apollinaire. Sportlich und bei bester Laune bespielten wir erfolgreich den Tree Garden Course und fanden im Anschluss

nicht nur Freude, sondern auch neue Freunde.

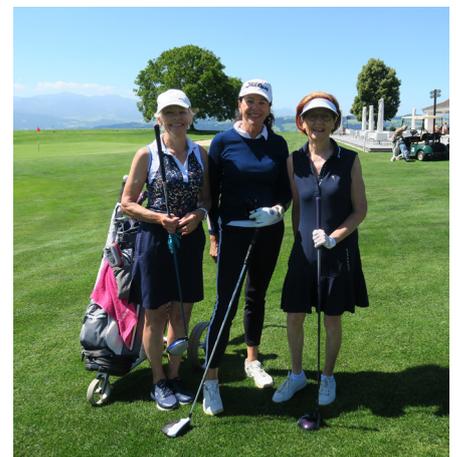
Ebenso schön ist es, dass all unsere vereinbarten Freundschaftstreffen stattfinden konnten und noch können werden. Mitte August treffen wir die Damen in Küssnacht, um Ende September unsere Freundinnen aus Luzern zu empfangen, weitere Gründe zur Begeisterung.

Ich blicke sehr positiv auf den restlichen Verlauf der Saison 2020 und freue mich auf viele weitere erfreuliche Momente mit den Ladies.

Barbara Zumstein
Ladies Captain Golf Club Sempachersee



V.l.n.r. Ruth Hofstetter, Charlotte Scheidegger und Arnhild Egli am Ladies Season Start 2020.



V.l.n.r. Irene Zerr, Barbara Zumstein und Marita Holzach, ebenfalls am Ladies Season Start 2020.



V.l.n.r. Ruedi Eggimann, Peter Korner und Anton Grüter am Senioren Scramble im Juni 2020.



V.l.n.r. Albert Mattmann, Beat Wälchli und Christoph Hächler am Senioren Hellebarden Turnier 2020.



V.l.n.r. Christian Widmer, Dieter Hametner und Hugo Cotter an der Senioren Captains Trophy 2020.

VERSPÄTETER START IN DIE (COVID-19) SAISON

Wie in der übrigen Schweizer Golfszene auch, konnten die Senioren des Golf Club Sempachersee erst nach der Aufhebung des Lockdowns in die Saison 2020 starten.

Der Seasonstart mit Neu-Senioren Aperitif, das Scramble mit Frühjahrsmeeting, die Regionalmeisterschaft im Golf Club Wylhof sowie die Frühlingsreise nach Le Robinie in der Lombardei und die ersten Einzelturniere, mussten leider abgesagt oder verschoben werden. Ebenfalls dem Coronavirus zum Opfer fällt die diesjährige Herbstreise der Senioren mit ihren Ehefrauen nach Bad Waldsee.

Durch den fast zweimonatigen Spielunterbruch waren die Golfplätze beim Neustart in bestem Zustand. Mitte Juni nahmen 60 Senioren die Saison mit einem 3er-Scramble und dem traditionellen Meeting (Generalversammlung) in Angriff. Das dieses Jahr zum ersten Mal stattfindende Triangulaire mit den Senioren von Golf Kyburg und Golf Saint Apollinaire ging im Elsass bei bestem Wetter und freundschaftlicher Stimmung über die Fairways des Tree Garden Course. 2021 wird die nächste Auflage auf Golf Kyburg und 2022 auf Golf Sempach stattfinden.

Beim traditionellen Treffen mit den Senioren im Golf Club Gstaad-Saanenland auf 1'400 Meter über Meer, wurden bestehende Freundschaften vertieft und neue Kontakte

geknüpft. Ein ansehnlicher Teil unserer Senioren reiste bereits am Mittwoch zu einer Proberunde an und machte sich erst am Freitag auf den Heimweg, zum Teil mit einer weiteren Golfrunde im Golfclub Emmental.

Das erste Hellebardenturnier der Sempacher Senioren war ein voller Erfolg. Kaspar Randegger und seine Crew sowie Alain Bommer als Sponsor des attraktiven Wanderpreises, boten allen Teilnehmern einen unvergesslichen Golf Tag. Der Anlass wurde am 9. Juli 2020, also auf den Tag genau 634 Jahre nach der Schlacht, durchgeführt. Erster Gewinner der Hellebarde ist Peter Hofstetter mit hervorragenden 80 Strokes auf dem Woodside Course. Die Senioren Captain's-Team Trophy fand als erstes Turnier der Challenge Serie auf dem Lakeside Course statt und sah René Gasche als Nettosieger.

Weitere Highlights der Saison werden die beiden Freundschaftsreffen mit den Senioren vom Golf Club Schinznach Bad und Golfclub Oberkirch sein. Der Senioren Vorstand freut sich auf viele weitere schöne, angenehme und erfolgreiche Golfunden mit unseren aufgestellten Senioren Kollegen.

Hans Peter Blatter
Senioren Captain Golf Club Sempachersee



Zahlreiche Juniorinnen und Junioren nahmen am Summer Camp 2020 teil.

LANGE GOLFPAUSE

Nach einer langen Golfpause war es endlich soweit und die Junioren traten am Samstag, 13. Juni 2020 ihr erstes 18 Loch Turnier der Saison auf dem Woodside Course auf Golf Sempach an. Nicht einmal Mutter Natur konnte die Junioren von ihrem Turnier abhalten. Sie trotzten den nicht gerade grossartigen Wetterbedingungen und behielten ihre Motivation bis zum Schluss. Das Turnier war also ein gelungener Start in die verspätete Golf Saison 2020.

Die Beteiligung am diesjährigen Summer Camp war hervorragend. Vom Montag, 13. bis Freitag, 17. Juli 2020 trafen sich die Junioren des Golf Club Sempachersee jeweils morgens um 9.00 Uhr auf Golf Sempach und starteten direkt mit dem Golftraining auf der Driving Range in den Tag.

Am Nachmittag konnten die Junioren abwechselnd auf dem Woodside- und Lakeside Course Turnierfahrung sammeln: Die jüngeren Golfer spielten ein 9-Loch Turnier, während die etwas Älteren ein 18-Loch Turnier austrugen.

Die Juniorinnen und Junioren leben auf Golf Sempach ihre Energie und Begeisterung für das Golfspiel aus.



Ein immer spannender Event ist das interne Derby mit den Junioren vom Golf Club Kyburg, welches jeweils am Mittwoch stattfindet. Die freundschaftliche Begegnung war ein echter Höhepunkt.

Für die Junioren ist das Summer Camp auch eine super Chance, sich während fünf Tagen neue Skills anzueignen und so ihre Fortschritte anhand der Resultate zu messen.

Allen Junioren die an den U12, U14, U16, U18 und U21 Turnieren mitgemacht haben, gratulieren wir für ihre sportlichen Leistungen.

Giuseppe Reo
Junioren Captain Golf Club Sempachersee

John Horlacher wird von Kollege Flavio Stierli (links) und Bruder Jan Horlacher (rechts) auf Händen getragen.





Die glücklichen Gewinner Teams der Serie B3 im Golfpark Waldkirch.

INTERCLUB MEISTERSCHAFTEN

Am Wochenende vom 15. und 16. August 2020 überzeugten die beiden Teams des Golf Club Sempachsee an den Interclub Meisterschaften 2020. Herzlichen Glückwunsch zur Goldmedaille und dem 6. Platz mit Ligaerhalt!

Herren A1

Das Herren Team der Serie A1 trat die diesjährigen Interclub Meisterschaften im Golf Park Moossee an. Bei bestem Golfwetter beweisen die Herren der höchsten Serie erneut ihre konstante Leistung in den Foursomes am Samstag, als auch im Einzel am Sonntag. Das Team mit Captain Daniel Blatter erreichte mit 507 Punkten in der Gesamtwertung den erfolgreichen, geteilten 6. Rang. Dies mit nur einem Punkt Rückstand zum 4. Rang. Herzliche Gratulation!

Herren Team A1 V.l.n.r.: Adrian Villiger, Nathan Weber, Crispin Leuenerberger, Daniel Blatter, Jeremy Carlsen, Moritz Muhl und Samuel Veasey an den Interclub Meisterschaften 2020.



Herren B3

Das Herren Team B3 mit Captain Ingo Zurbriggen erspielte im Golf Club Waldkirch den 1. Rang und sicherte sich somit den Aufstieg. Nachdem das Team am ersten Tag mit einigen Schlägen hinten lag, konnte es am Sonntag im Einzel alles bereinigen: Pascal Mueller spielte als Erster und startete mit einer 77 Runde. Ingo Zurbriggen erspielt trotz einem Doppelboogie am letzten Loch eine 79 Runde. Veasey Charles verzeichnete eine stabile 81 und Hanspeter Zwysig spielte eine 81 Runde. Der Interclub Rookie Paolo Pitton erreichte eine 90 Runde. Valentin Fontana sicherte als startendes Schlusslicht den klaren Sieg von Team Sempach mit einer 82 Runde. Gratulation zum verdienten Aufstieg in die Serie B2!

Herren Team B3: V.l.n.r. Zwysig Hanspeter, Charles Veasey, Valentin Fontana, Ingo Zurbriggen, Paolo Pitton, Pascal Mueller, an den Interclub Meisterschaften 2020.





Daniel Blatter und Rebekka Studer, Clubmeister 2020.

CLUBMEISTERSCHAFTEN 2020

Mit grosser Vorfreude blickte man auf das sportliche Highlight der Saison. Rebekka Studer wurde zur Clubmeisterin 2020 gekürt und stiess somit Olivia Birrer, welche zwei Mal in Folge gewonnen hatte, vom Podest. Bei den Herren fiel die Entscheidung sehr knapp aus. Daniel Blatter konnte sich mit einem Schlag gegen Crispin Leuenberger durchsetzen.

Am Wochenende vom 22. und 23. August 2020 kämpften 39 Mitglieder des Golf Club Sempachersee um die begehrten Trophäen der Clubmeisterin und des Clubmeisters 2020.

Beide Runden wurden im handicap-wirksamen Einzel Strokeplay Modus auf dem Woodside Course ausgetragen. Die ausgezeichnete Platzqualität forderte von den Golfsportlerinnen und Golfspielern präzise Abschlüsse und genaues Putten.

Auch dieses Jahr konnten die erzielten Scores live auf dem Screen im Sekretariat, über die Webseite und neu auch per ClubGolf App verfolgt werden – was mit Begeisterung genutzt wurde.

Am Finaltag konnte Rebekka Studer mit einer 84 Runde an ihren Erfolg vom Vortag mit einer 82 Runde anknüpfen, ihre Führung weiter ausbauen und sich somit den 1. Rang erspielen. Sandra Schilling zeigte mit Scores von 91 und 92 ein konstantes Spiel und belegte den 2. Rang. Heidi Blättler liess sich den 3. Rang aus der ersten Runde nicht mehr nehmen.

Bei den Herren fiel die Entscheidung in einem äusserst knappen Wettstreit zwischen Nathan Weber, Crispin

Leuenberger und Daniel Blatter. Bis auf die letzten Löcher wurde auch ein Stechen zwischen Daniel Blatter und Crispin Leuenberger nicht ausgeschlossen. Schlussendlich konnte aber Daniel Blatter Schlag um Schlag das Turnier für sich entscheiden und erspielte sich mit einem Total von 147 Strokes den 1. Rang. Dicht gefolgt von Crispin Leuenberger, mit einem Stroke mehr auf dem 2. Rang und Nathan Weber, mit drei Strokes mehr auf dem 3. Rang.

Im Anschluss genossen die Mitglieder einen reichhaltigen Apéro auf der Terrasse des Clubhauses. Präsident René Stocker und Captain Manuel Gutierrez gratulierten den glücklichen Gewinnern und überreichten die Preise.

Bei sonnigem Wetter und angenehm warmen Temperaturen wurden in geselliger Runde die neuen Clubmeister und Club Open Gewinner 2020 gefeiert.



Die glücklichen Gewinner der Clubmeisterschaften 2020 des Golf Club Sempachersee. V.l.n.r. Nathan Weber, Crispin Leuenberger, Daniel Blatter, Rebekka Studer, Sandra Schilling und Heidi Blättler.



Zahlreiche Zuschauer verfolgen die präzisen Schläge der Flights auf der Terrasse vor dem Clubhaus.

KYBURG



V.l.n.r. Martin Reintried, Marc Lahusen, und Christopher Stocker an den Club Open 2020.

EDITH BREITENMOSER UND DIEGO NUSSBAUM ERFOLGREICH AN DEN CLUBMEISTERSCHAFTEN

Die Clubmeisterschaften 2020 sind wieder im bewährten Modus durchgeführt worden und die Interclub Teams haben die Turniere mit super Teamleistungen absolviert.

An den Clubmeisterschaften 2020 wurde eine neue Clubmeisterin und ein neuer Clubmeister gekürt. Edith Breitenmoser hat sich bei den Damen nach zwei Runden, Diego Nussbaum bei den Herren nach drei Runden erfolgreich durchgesetzt. Gratulation an die Clubmeisterin und den Clubmeister 2020!

Auch an den Interclub Turnieren konnten sich unsere Teams diese Saison erfolgreich durchsetzen. So hat das Team 60+ mit Captain Helmut Brechot und den Spielern Hans Huber, Hans Stettler und Werner Baumann anfangs August in Weissensberg in der zweithöchsten

Serie den guten 7. Rang von 12 Teams erreicht. Zugleich konnten Philippe Mantel, seinerseits Captain des Senioren Interclub Teams, gemeinsam mit seinem Team in Bad Ragaz ebenfalls den hervorragenden 7. Rang von 18 Teams in der höchsten Liga der Schweiz erspielen. Herzliche Gratulation an alle Interclub Teams für ihre erfolgreichen Ergebnisse in der Saison 2020.

Im Januar 2021 wird Swiss Golf voraussichtlich das neue World Handicap System in der Schweiz einführen. Wie bis anhin zählen für das HCP die gespielten Turniere sowie die EDS

(Extra Day Scores) Karten. Für die Berechnung wird der Durchschnitt der besten 8 Resultate der letzten 20 Runden errechnet. Die genaue Umsetzung wird in den kommenden Monaten kommuniziert.

Ich danke allen Golfsportlerinnen und Golfsportlern sowie den Teams, die den Golf Club Kyburg mit Stolz vertreten und freue mich auf eine spannende Restsaison.

Urs Schmied
Captain Golf Club Kyburg



V.l.n.r. Victor Imhof, Marie-Louise Barlogis, Chris Sahakian und Beat Schneiter an der Swiss Helvetic Flag Competition 2020.



V.l.n.r. Roland Hofmann, Gaudenzia Hofmann, Sonja Gehring und Peter Gehring an der Treasurer Trophy 2020.



V.l.n.r. Leigh Hegglin, Claudia Baltensperger und Lisa Haug am Ladies Day Surprise 2020.



V.l.n.r. Isabelle Nielsen-Georges, Siwei Breitenmoser, Golf Professional Peter Lepitschnik und Céline Breitenmoser an der Golf Shop Trophy powered by Golf Academy 2020.



V.l.n.r. Winnie Ulrich, Gaby Abplanalp, Lotti Regard und Sonja Grazioli am Ladies Season Opening 2.0.

Die Saison ist bereits mehr als zur Hälfte vorbei aber es fühlt sich an, als würden wir uns gerade erst aufwärmen!

Wir konnten eine erfolgreiche Beteiligung an unserem Season Open 2.0 verzeichnen und alle Ladies waren begeistert, nach dem Lockdown endlich wieder spielen zu dürfen. Uns stehen noch einige Turniere bevor, wie die Seniorinnen Club Meisterschaft, diverse Plauschturniere und unsere Ladies GV, die aufgrund von COVID-19 verschoben wurde.

Nach fünf Jahren als Kyburger Ladies Captain habe ich beschlossen, dass es Zeit ist, die Zügel an jemand anderen zu übergeben. Es war eine absolute Freude und ein Privileg, das Amt als Captain auszuüben. Ich bin sehr dankbar für die Unterstützung und die Freundschaft im Laufe der Jahre und hoffe, dass dies nach meinem Rücktritt ebenso bleiben wird. Ich hatte mir meine letzte Saison



Die glücklichen Gewinnerinnen des Ladies Season Opening 2.0 Turniers V.l.n.r. Marie-Louise Barlogis, Esther Schwab, Hülya Rust, Hanane Trösch und Leigh Hegglin.

als Ladies Captain sicherlich anders vorgestellt, aber gemeinsam konnten wir das Beste aus diesem aussergewöhnlichen Jahr machen.

Ich möchte auch meinen Vize Captains Sigrid Seiler und Claudia Baltensperger für ihre jahrelange Unterstützung und den unermüdlichen Einsatz für die Ladies Sektion herzlich danken. Sie werden mit mir per Ende Jahr zurücktreten. Vielen Dank, dass wir gemeinsam diese Reise unternehmen konnten.

Ich wünsche unseren Ladies weiterhin eine wundervolle zweite Saisonhälfte!

Leigh Hegglin
Ladies Captain Golf Club Kyburg



V.l.n.r. Marie-Louise Barlogis, Lotti Regard, Margret Tobler und Magi Leuenberger am Ladies Day Surprise 2020.



EINE SAISON MIT HERAUSFORDERUNGEN

Senioren auf der Runde.

„Das Beste aus jeder Situation machen,“ heisst es. Entsprechend waren wir Captains und jeder einzelne Senior durch die neue, anspruchsvolle Situation gefordert.

Als erstes galt es, den Lockdown so gut wie möglich zu meistern. Toll, mit wieviel Enthusiasmus im Senioren Chat Ideen und Möglichkeiten ausgetauscht wurden: Von humorvollen Beiträgen über Tipps zum Umgang mit der unbekannteren Situation, wie auch zum besseren Golfen. Zum Beispiel Chippen im Garten, Putten im Wohnzimmer oder das Lösen der kniffligen Fragen im Golfregel-Quiz.

Dann kam ein Lichtblick, Golfspielen war wieder erlaubt! Gross war die Freude, Kollegen und Freunde gesund wiederzu-

sehen und mit ihnen zu golfen – ermöglicht auch durch die organisierten TeeTimes in der Gerangelzeit. Entsprechend konnte wieder sowas wie Seniorenclub-Feeling aufkommen. Dann kam ein weiterer Lichtblick: Turniere waren wieder erlaubt – natürlich unter Einhaltung des Social Distancing. Den Beweis, dass viele Senioren gut drauf sind, hat die Sommer Trophy erbracht, als sieben Senioren ihr HCP verbesserten. Herzliche Gratulation hierzu! Gratulation auch unseren IC-Cracks: Beide Teams (1. Liga und 60+) haben den ausgezeichneten 7. Rang erreicht.

Jetzt freuen wir uns auf weitere Highlights wie das Best Ager's Turnier oder die Senioren Club Meisterschaft. Ich möchte allen für das aktive Teilnehmen

an den diversen Aktivitäten, wie auch für die zahlreichen Anerkennungs-mails danken. Wir alle haben bewiesen, dass wir auch als Senioren fähig sind, uns auf neue, ungewohnte Situationen einzustellen und das Beste daraus zu machen.

So wünschen wir allen weiterhin viel Mut, Tatkraft und Gesundheit fürs Kommende – wir bleiben am Ball!

Marius Breitenmoser
Senioren Captain Golf Club Kyburg



Brachten ihre eigenen Rechen mit: Rudolf Müller-Renfors und Stephan Peterhans mit ihren beiden Gästen.



V.l.n.r. Suat Demokan, Heinz Niederer und Peter Abplanalp an der Senioren Summer Trophy 2020.



Junioren und Junioren im Summer Camp 2020.

ERFOLGREICHES SUMMER CAMP 2020

Rekordteilnehmerzahl trotz Covid-19 im Summer Camp 2020.

33 Junioren nahmen in der ersten Schulferienwoche am Camp teil, trainierten jeweils tatkräftig am Morgen und setzten das Erlernete am Nachmittag in den Turnieren um.

Viele eigene, aber auch mehrere auswärtige Junioren waren dieses Jahr im Junioren Summer Camp mit dabei. Am Morgen trainierten sie in sechs Gruppen, dies unter der Leitung der zwei Professionals, Peter und Ronny. Zusätzlich wurden sie durch vier talentierte Jungmitglieder unterstützt. Nach dem Mittagessen im La Gloria spielten die Grösseren jeweils ein 18-Loch Turnier,

die Kleineren 9-Loch oder ein Fähnliturnier. Dabei wurden sie von Ihren Eltern und den Jungmitgliedern begleitet. Mitte Woche reisten alle mit dem Car (dies mit Schutzmasken), nach Hildisrieden und spielten mit den Junioren vom Golf Club Sempachersee ein 4er Scramble. Das traditionelle Zelten fiel dieses Jahr aufgrund des schlechten Wetters leider aus. Am Freitag wurden beim abschliessendem Grillplausch mit den Eltern die Junioren Clubmeister, Pia Poklekowski und Tim Güntert gefeiert. Herzliche Gratulation!

Nach den Sommerferien wird das Juniorentraining bis in den Herbst weitergeführt und in der ersten Woche der

Herbstferien wird wieder ein 3-tägiges Camp stattfinden. Als Abschluss wird am 25. Oktober 2020 das Saisonendturnier durchgeführt.

Ich möchte mich nochmals ganz herzlich bei unseren vier Jungmitgliedern, Delia Niederer, Sereina Zwissler, Ruben Oberholzer und Robin Baracchi bedanken. Ihr habt das Summer Camp zu einem vollen Erfolg gemacht.

Silvio Baracchi
Junioren Captain Golf Club Kyburg



Sie holten am Swiss Pro-Am Junioren Turnier den erfolgreichen 3. Rang.
V.l.n.r. Pro Franco Li Puma, Jaden Oberholzer, Henry Hiestand und Tim Güntert.



V.l.n.r. Talulah Studer, Larissa Oberholzer und Pia Gisela Poklekowski im Junioren Camp 2020.



Damen Team A2: In der hinteren Reihe Nadya Bertschi, Isabelle Nielsen, Porntipa Leppen und Celine Breitenmoser. In der vordere Reihe Larissa Oberholzer und Delia Niederer an den Interclub Meisterschaften 2020.

INTERCLUB MEISTERSCHAFTEN

An den diesjährigen Interclub Meisterschaften vom 15. und 16. August 2020 wurde der Golf Club Kyburg von vier Mannschaften in unterschiedlichen Kategorien vertreten – Gratulation zu den tollen Leistungen!

Damen A2

Das neu zusammengestellte Damen Team A2 mit Céline Breitenmoser, Delia Niederer, Larissa Oberholzer, Porntipa Leppen, Isabelle Nielsen und Nadya Bertschi durfte im Golfpark Zürichsee gegen 12 Teams antreten. Am ersten Tag erspielten Larissa Oberholzer und Delia Niederer ein hervorragendes Foursome Resultat von 84, zusammen mit den 92 Schlägen von Porntipa Leppen und Nadya Bertschi. Diese Resultate brachte das Team Kyburg auf den geteilten 6. Zwischenrang. Leider konnten die Golfsportlerinnen ihre Leistungen am zweiten Turniertag im Einzel nicht konstant halten. Somit reichte es dem Damen Team in der Schlusswertung auf den 12. Rang. Nichts desto trotz herrschte im Team eine tolle Stimmung und alle Teilnehmerinnen sind guten Mutes – denn nach den Interclub Meisterschaften ist vor den Interclub Meisterschaften!

Damen B1

Das Damen Team B1 schaut auf ein spannendes Interclub Wochenende im Golfpark Oberkirch zurück. Das Team kämpfte auf dem schönen und anspruchsvollen Platz, wobei das kuptierte Gelände mit viel Gefälle eine besondere Herausforderung darstellte. Trotz konstantem Spiel an den Foursome vom Samstag, reichten die erzielten Resultate im Einzel am Sonntag nicht, um einige Ränge gut zu machen. So konnten sich die Damen den 16. Rang von 18 Teams erspielen. Captain Siwei Breitenmoser und ihr Team schauen bereits zuversichtlich auf die Interclub Meisterschaften im kommenden Jahr mit dem erneuten Ziel zum Liga Aufstieg.

Herren Team B3: V.l.n.r. Marco Leppen, Vulnet Rustemi, Suat Demokan, Diego Nussbaum, Chris Stainbrook und Paul Harrison an den Interclub Meisterschaften 2020.



Herren A3

In Lägern nahm das top motivierte Herren Team A3, welches letztes Jahr aufsteigen konnte, die Interclub Meisterschaften 2020 bei sommerlich warmen Temperaturen in Angriff. Das Team belegte nach den ausgezeichneten Ergebnissen der Foursomes am ersten Turniertag den 2. Zwischenrang. Leider konnte die gute Vorlage vom Samstag am zweiten Turniertag nicht ganz gehalten werden. So erspielten sich die Herren dennoch den erfolgreichen 4. Rang mit Ligaerhalt. Captain Hansjürg Bärtschi und sein Team Oliver Hoffmann, Timo Rohrer, Tobias Obrecht, Philippe Mantel und Alexander Mitev sehen der erneuten Herausforderung im kommenden Jahr bereits jetzt entgegen.

Herren B3

Das Interclub Team der Herren B3 konnte vergangenes Jahr erfolgreich in die Liga B3 aufsteigen und hat sich in diesem Jahr einen sehr gutem 6. Platz erspielt. Captain Marco Leppen, Clubmeister Diego Nussbaum, Paul Harrison, Chris Stainbrook, Vulnet Rustemi und Suat Demokan lagen nach dem ersten Turniertag am Samstag noch auf dem 3. Platz und konnten aussichtsvoll in die Einzel am Sonntag starten. Der Course im Golfpark Waldkirch stellte die Golfsportler an einigen Löchern vor besondere Hindernisse. Auch die Greens liessen sich schwer lesen und es wurden herausfordernde Fahnenpositionen gewählt. Die Herren konnten mit den Foursome Ergebnissen vom Samstag eine gute Basis schaffen, die Greens waren am zweiten Turniertag jedoch deutlich schneller. So lag das Team schlussendlich ein paar Schläge hinter einer Platzierung zum Aufstieg, sicherte sich aber den Ligaerhalt.

Damen Team B1 Team: V.l.n.r. Daniela C. Fischer, Marianne Wyss, Hanane Trösch, Gaba Lang, Siwei Breitenmoser und Anne Ruoff an den Interclub Meisterschaften 2020.





Diego Nussbaum und Etith Brättenmiser, Clubmeister 2020.



Die Gewinnerinnen und Gewinner der Clubmeisterschaften und Club Open 2020.

CLUBMEISTERSCHAFTEN 2020

Die Vorfreude auf das Turnier Highlight des Jahres war gross. Bei perfekten Wetterbedingungen traten 58 Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den diesjährigen Clubmeisterschaften vom 4. und 5. Juli 2020 auf Golf Kyburg an.



Zahlreiche Zuschauer kamen zum Halfway House, um das Spiel zu verfolgen.

Die Herren spielten am Samstag bei ausgezeichneten Platzverhältnissen zwei Runden, die Damen eine. Dazwischen gab es zur Stärkung Pasta, offeriert vom Club.

Vor den Finalrunden der Clubmeisterschaft zählte das Turnier 38 Spielerinnen und Spieler. Zahlreiche Mitglieder versammelten sich beim Halfway House, verfolgten die Resultate per Livescoring auf dem Screen und genossen kalte Getränke, Bratwurst und Burger.

Bei den Damen konnte Nadya Bertschi gegen Ende etwas aufholen – bis auf 2 Schläge, jedoch bewies Edith Breitenmoser einmal mehr ihre Turnierstärke und holte sich den Sieg. Bei den Herren rettete Diego seine beiden ersten guten Runden ins Ziel und wurde zum ersten Mal zum Clubmeister gekürt.

Nach dem spannenden Turnierende führte Captain Urs Schmiel beim Apéro im Restaurant La Gloria durch die Siegerehrung und prämierte die glücklichen Gewinner. In geselliger Runde wurde auf die neuen Clubmeister angestossen.



Patrick Kaufmann, Philipp Seiffert und Werner Baumann an den Clubmeisterschaften 2020.



V.l.n.r. Isabelle Heiniger, Pasqualine Gallacchi und Gabriele Urban an der Swiss Helvetic Flag Competition 2020.



Die Mitglieder V.I.n.r. Vera Egli Schlösser, Ralph Schlösser, Hans Peter Furrer und Brigitte Hellstern genossen das Vive la France Turnier auf Golf Saint Apollinaire.

SAISONERÖFFNUNG – ZWEITER VERSUCH GELUNGEN

Nachdem die französischen Behörden die Grenze zur Schweiz Mitte Juni 2020 wieder öffneten, konnten die Anlagen auf Golf Saint Apollinaire mit einigen Wochen Verzögerung endlich von den Mitgliedern bespielt werden.

Bereits vor der Grenzöffnung durften die in Frankreich wohnenden Mitglieder die Anlage, wenn auch noch beschränkt, testen und geniessen. Noch etwas gewöhnungsbedürftig waren anfänglich die Regeln aufgrund Covid-19. Es ist zu hoffen, dass wir schon bald zur gewohnten Normalität zurückkehren können. Die Hoffnung stirbt bekanntlich zuletzt.

Kurz nach der Grenzöffnung durften dann auch die ersten Turniere gemäss Turnierplan durchgeführt werden. Die verdiente Pause im neuen Halfway House mit all

den Leckereien hat bestimmt einigen Turnierteilnehmenden geholfen, sich für die anstehenden Herausforderungen zu motivieren. Auch das Ambiente und der Blick auf die Golfanlage animieren, die noch vorhandene Energie zu bündeln, um hochkonzentriert die letzten neun Löcher antreten zu können. Dies stets mit dem Ziel vor Augen, im neuen und prächtigen Clubhaus auf die abgeschlossene Runde anzustossen.

Besonders gefreut hat mich, dass auch viele Mitglieder des Golf Club Sempachersee und des Golf Club Kyburg den Weg nach Golf Saint Apollinaire gefunden haben. Ihr seid auch in Zukunft immer herzlich willkommen! Einziger Wermutstropfen bleibt, dass wir uns bereits in der zweiten Hälfte der Golfsaison 2020 befinden. Freuen wir uns also auf die noch anstehenden Anlässe: Das Saint Apol-

linaire Total, die Sie und Er Trophy, die Havana Trophy, die Season End Competition und die Martini Gans, um nur einige zu nennen. Ich möchte es an dieser Stelle nicht unterlassen, uns an den «Spirit of the Game» zu erinnern: Eine Besonderheit des Golfsportes ist, dass in der Regel ohne Schiedsrichter gespielt wird. Golf beruht auf dem ehrlichen Bemühen jedes einzelnen Spielers auf dem Platz sein Bestes zu geben, Rücksicht auf andere Spieler zu nehmen, nach den Regeln zu spielen und den Platz so zu verlassen, wie man ihn vorgefunden hat.

Ich wünsche mir diszipliniertes Verhalten, verbunden mit Höflichkeit und gelebtem Sportsgeist und uns allen eine erfolgreiche zweite Saisonhälfte auf Golf Saint Apollinaire.

Daniel Styger
Captain Golf Club Saint Apollinaire

V.I.n.r. Werner Gisler, Carmen Brun und Martin Rohrbach an der Treasurer Trophy Ende Juli 2020.



V.I.n.r. Hubert von Sonnenberg, Kristin Lindauer, Jacqueline Mang und Arthur Furler am President's Prize 2020.



KURZE ABER INTENSIVE UND TOLLE SAISON DER LADIES VON GOLF SAINT APOLLINAIRE



Denise Grieder, Regina Matteucci und Anita Martz-Sigrist am Ladies Turnier anfangs Juli 2020.

Die 53 hochmotivierten Ladies der Ladies Sektion vom Golf Club Saint Apollinaire konnten wegen unfreiwilliger Verspätung durch Covid-19 und der vorübergehenden Grenzschliessung zu Frankreich, erst im Juni 2020 in die lang ersehnte Saison starten.

Am 16. Juni 2020 fand ein erstes Turnier zur Standortbestimmung der Ladies auf dem Fruit Garden Course statt. Gegen Ende Mai trafen sich zum offiziellen Season Opening 28 topmotivierte Ladies vom Golf Club Saint Apollinaire bei traumhaftem Wetter auf dem Tree Garden Course. Es wurde ein Scramble – Stableford Turnier, welches bei den

Ladies sehr beliebt ist, ausgetragen. Die Stimmung war super und alle hatten viel Spass beim lang ersehnten, gemeinsamen Spiel. Anfangs Juli folgte das erste HCP wirksame Turnier mit einer leckeren Stärkung im Halfway House und der anschliessenden Rangverkündigung beim gemeinsamen Apéro.

Einer der Höhepunkte der Saison war das «Ladies weisses Turnier» zu dem die Ladies von Sempach eingeladen waren. So genossen 43 Ladies der beiden Golf Clubs Saint Apollinaire und Sempach ganz in weiss gekleidet eine nicht HCP wirksame Einzel Stableford Runde auf dem Tree Garden Course. Bei der anschliessenden Siegerehrung

und einem Apéro riche auf der Terrasse des Restaurants «Das Refektorium», liessen die Ladies den gemeinsamen Tag ausklingen.

Leider mussten wir den Jahresausflug, welcher im September nach Italien geplant war, aufgrund von Covid-19 absagen.

Mit grosser Vorfreude blicken die Ladies und die Senioren vom Golf Club Saint Apollinaire jedoch bereits auf das gemeinsame Turnier im September.

Jacqueline Mang
Ladies Captain Golf Club Saint Apollinaire



V.l.n.r. Ursula Wilhelm, Dora Weissberg und Elisabeth Kellerhals am Ladies Season Opening 2020.



Glückliche Ladies am „Ladies weisses Turnier“ 2020.

WAS FÜR EIN COMEBACK...

V.l.n.r. Hans-Peter Fontana, Lorenzo Chiudinelli und Andreas Pulfer an der zweiten Senioren Trophy 2020.

Mit grosser Spannung und zunehmender Ungeduld warteten wir Senioren vom Golf Club Saint Apollinaire genauso wie die restliche Golf-Schweiz, auf den Restart der Golfsaison 2020. Am 15. Juni war es dann endlich so weit. Und wie...

Gleich mit dem ersten Senioren Turnier präsentierte sich Golf Saint Apollinaire anlässlich des gemeinsam mit Sempach und Kyburg bestrittenen Triangulaires in vollem Umfang: 36 grossartig in die Landschaft integrierte Spielbahnen, ein willkommener 9-Loch Executive Course und das elegante und grosszügige Clubhaus.

Zweifellos: Die Begeisterung hält an. Dies zeigt sich in den zahlreichen Senioren-Turnierteilnahmen, genauso wie in der zunehmenden Anzahl Flights an turnierfreien Donnerstagen.

Nach einer sportlichen Runde auf den anspruchsvollen Tree- oder Fruit Garden Course lässt das Clubrestaurant «Das Refektorium» kaum Wünsche offen und leistet einen wesentlichen Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung in unserem Club.

Beim Verfassen dieser Zeilen stehen uns weitere sportliche und gesellschaftliche Events bevor, wie z.B. Freundschaftsspiele mit anderen Golfclubs, die viertägige Herbstreise und das Mixed-Turnier mit unserer charmanten Ladies-Sektion.

Hoffen wir, dass uns Covid-19 keinen Strich durch die Rechnung macht und wir uns auf einen genussreichen Endspurt der diesjährigen Golfsaison freuen können.

Lorenzo Chiudinelli
Senioren Captain Golf Club Saint Apollinaire

V.l.n.r. Daniel Fröhli, Markus Braun und Kurt Walker an der dritten Senioren Trophy 2020.

V.l.n.r. Kurt Spring, Peter Traber und Otto Grolimund an den Senioren Meisterschaften Ende August 2020.





Das erste Summer Camp auf Golf Saint Apollinaire war mit tollen und lehrreichen Golfkationen ein voller Erfolg.

NACHWUCHSFÖRDERUNG – ENTWICKLUNG DES GOLFSPORTS

Geschlossene Sportanlagen, home schooling und eingeschränkte Freizeitmöglichkeiten sind der Nachwuchsförderung kaum dienlich und wahrhaftig auch für unseren Nachwuchs kein leicht hinzunehmender Lebensabschnitt. Die Junioren konnten deshalb die Wiedereröffnung unserer Anlagen auch kaum erwarten.

Mit der Wiedereröffnung unserer Anlagen strömten die Junioren wieder in Scharen zum Juniorentraining. Spass und Freude am Golfsport musste nach dem Lock-down kaum vermittelt werden.

Motiviert und euphorisch wurden die Trainingseinheiten wieder aufgenommen. Leider konnte die Funktion eines Junioren Captain zur Unterstützung der Nachwuchsförderung noch nicht besetzt werden.

Ein Höhepunkt des diesjährigen Juniorenprogramms war das Summer Camp vom 6. bis 10. Juli 2020. Nicht nur dank dem hervorragenden Wetter war das Summer Camp sowohl für die Golfinos, als auch für die Rookies und Players erneut ein grosser Erfolg. Mit viel Training konnte die Technik

offensichtlich verbessert werden. Und auch bei der Verpflegung sind unsere Junioren nicht zu kurz gekommen, herzlichen Dank an alle Beteiligten für die Bemühungen.

Ich wünsche unseren Junioren eine erfolgreiche zweite Saisonhälfte.

Daniel Styger
Captain Golf Club Saint Apollinaire



V.l.n.r. Massimo Milesi, Alexander Traxler, Flurin Lüthi, Vincenz Weiss, Alejandro Bermejo Castro, Laurenz Weiss, Hugo Ostergaard und Daniel Bermejo Castro im Summer Camp 2020.



Die talentierten Golfsportler teilen an ihrer Technik.

INTERCLUB MEISTERSCHAFTEN

An den Interclub Meisterschaften vom 15. und 16. August 2020 spielten vier Mannschaften des Golf Club Saint Apollinaire um den Sieg und konnten mit tollen Ergebnissen überzeugen.

Damen A2

Bei schönstem Wetter und optimalen Bedingungen für ein erfolgreiches Golfspiel, wuchs das Damen Team A2 des Golf Club Saint Apollinaire über sich hinaus. So sicherte sich das Team den tollen 5. Platz von insgesamt 13 Teams im Golf Club Zürichsee. Herausragend war die Leistung von Fabia Rothenfluh, die mit einem Score von 71 (1 unter Par), die gesamte Konkurrenz hinter sich liess und massgebend an der erfolgreichen Teamleistung beteiligt war. Brigitte Hellstern, Monika Steiger, Patricia Marquis, Caroline Zoller und Caroline Gugler komplettieren mit ihren konstanten Leistungen das ansprechende Resultat. Für das nächste Jahr bleibt nun noch zu hoffen, dass sich die eine oder andere junge Spielerin von Saint Apollinaire finden lässt, um sogar den Aufstieg in die Damen A1 Serie zu erspielen.

Damen B3

Das Team mit Bettina Egli, Ulrike Trutmann, Susanne Klöpel, Stefanie Nehlsen, Frauke Kausch und Captain Franziska Jenni war dieses Jahr auf dem Golfplatz in Wallenried im Einsatz. Dies bei wunderschönem Wetter und sehr warmen Temperaturen. Jeder Meter musste hart erspielt werden, da die Fairways in saftigem grünem Zustand waren und die Bälle nicht, bis gar nicht rollten. Den ersten Tag konnte das Team mit dem guten 5. Platz beenden. Am Sonntag haben die Damen bei anspruchsvollen Bedingungen leider einige Plätze verloren und das Turnier somit auf dem 10. Platz von 18 Teams abgeschlossen. Unter den Golfsportlerinnen herrschte wie immer eine ausgelassene Stimmung auf dem Platz, als auch neben dem Platz beim gemütlichen Nachtessen in Freiburg. Die Damen freuen sich bereits jetzt auf die Austragung im kommenden Jahr.

Herren A2

Nach zwei aufeinanderfolgenden Aufstiegen von der Liga A4 zu A2, spielte das A2 Team im Golf Club Hittnau mit dem Ziel zum erneuten Aufstieg. Nach den Foursome am ersten Tag lagen die Herren mit 6 Schlägen Rückstand auf dem erfolgreichen 2. Platz. Die Einzel am Sonntag erwiesen sich als besonders harte Herausforderung: Auf einem sehr engen Course mit extrem schnellen und welligen Greens gelang es dem Team, die durchschnittlich 78 Schläge zu halten. Das Ziel war dennoch klar, in der Liga A2 zu bleiben oder gar zu A1 aufzusteigen. Leider erspielten die Herren dazu 11 Schläge zu viel, womit sie den geteilten 6. Rang erreichten. Das Team sieht den Interclub Meisterschaften 2021 bereits motiviert entgegen, um dann ihren ersehnten Aufstieg zu erreichen.

Herren B4

Das Team der Liga B4 schaut auf ein tolles Wochenende an den Interclub Meisterschaften im Golf Club La Gruyère zurück. Die Herren haben das Beste rausgeholt, auch wenn das Resultat leider nicht zum erzielten Aufstieg reichte. Nach dem ersten Tag und 3 tollen Foursome Runden konnten sie den ausgezeichneten 1. Platz belegen. Die 73 Runde (5 über Par) von Roger Kaufmann und William Schupp war das beste Ergebnis vom ersten Tag. Am zweiten Tag erzielte Roger Kaufmann erneut eine sensationelle 73 Runde. Das Gesamtergebnis von 577 Schlägen ergab für die Herren schlussendlich den geteilten 5 Rang. Das Team freut sich bereits auf kommendes Jahr und strebt weiterhin den Liga Aufstieg an.



Damen Team A2: V.l.n.r. Fabia Rothenfluh, Patricia Marquis, Caroline Zoller, Caroline Gugler, Monika Steiger, Brigitte Hellstern an den Interclub Meisterschaften 2020.



Stefanie Nehlsen, Frauke Kausch, Bettina Egli, Franziska Jenni, Ulrike Trautmann und Klöpel Susanne an den Interclub Meisterschaften 2020.



Herren Team A2: V.l.n.r. Philipp Thomys, Florian Imhof, Rafael Aregger, Tomas Fagerberg an den Interclub Meisterschaften 2020.



LADIES CLUB CHAMPIONSHIP
GOLF SAINT APOLLINAIRE

MEN'S CLUB CHAMPIONSHIP
GOLF SAINT APOLLINAIRE

Au Jardin de Julie
Fleuriste à Mulhouse

Au Jardin de Julie
Fleuriste à Mulhouse

Fabia Rothenfluh und Rafael Aregger, Clubmeister 2020.

Au Jardin de Julie
Fleuriste à Mulhouse



Die Gewinner der Clubmeisterschaften 2020. V.l.n.r. Caroline Gugler, Marquis Patrizia, Fabia Rothenfluh, mit Präsident Hubert von Sonnenberg, Rafael Aregger, Philipp Thomys und Massimo De Giorgi.

CLUBMEISTERSCHAFTEN 2020

Der Titel der zweiten Clubmeisterin, beziehungsweise des zweiten Clubmeisters, war hart umkämpft. Fabia Rothenfluh klassierte sich schlussendlich jedoch mit einem Vorsprung von 14 Schlägen unangefochten auf dem ersten Rang und wurde erneut zur Clubmeisterin gekürt. Bei den Herren setzte sich Rafael Aregger durch – mit nur einem Schlag.

Das Turnier Highlight der Golf Saison 2020 wurde mit Freude erwartet und verzeichnete am Wochenende vom 22. und 23. August 2020 eine hohe Beteiligung auf Golf Saint Apollinaire. Begleitet von etwas durchzogenem Sommerwetter wurde in beiden Kategorien im Einzel Strokeplay Format über 36 Löcher auf dem Tree Garden Course gespielt.

Rafael Aregger erspielte sich durch zwei konstante Runden mit 74 und 73 Scores den verdienten 1. Rang. Massimo De Giorgi war ihm dabei mit einer 72 und einer 76 Runde dicht auf den Versen und spielte sich auf den 2. Rang. Philipp Thomys erspielte sich mit Scores von 76 und 78 den 3. Rang. Auch der Gewinner des letzten Jahres, Tomas Fagerberg, erwies sich als harter Konkurrent. Jedoch verlor er in der zweiten Runde einige Ränge und erreichte schlussendlich dennoch den geteilten 5. Rang.



Zahlreiche Zuschauer schauten den Golfsportlern an Tee 1 zu.

Unangefochten auf dem ersten Rang bei den Damen lag Fabia Rothenfluh, die sich mit Scores von 77 und 79 die Siegetrophäe holte. Mit einer guten 88 Runde am Finaltag, spielte sich Caroline Gugler auf den 2. Rang, dicht gefolgt von Patrizia Marquis auf dem 3. Rang.

Bei den Herren wurde bereits nach dem ersten Turniertag deutlich, dass es einen harten Kampf um den Titel geben würde, denn die Teilnehmer lagen sehr eng beieinander. Etliche Zuschauer verfolgten gespannt das Spiel, wohlwissend, dass es sehr spannend werden wird.

Nach der erfolgreichen zweiten Austragung der Clubmeisterschaften durften sich die Zuschauer und Teilnehmer bei einem ausgiebigen Apéro mit Grill auf Loch 18. verwöhnen lassen. Präsident Hubert von Sonnenberg gratulierte den Gewinnerinnen und Gewinnern und überreichte die wohlverdienten Preise sowie die Clubmeister Trophäen. Die Sieger der Clubmeisterschaften wie auch die Gewinner der Club Open wurden gebührend gefeiert.



Gespannt verfolgten die Zuschauer das Spiel auf Green 18.

Die Clubmeister 2020 des Golf Club Sempachersee. V.l.n.r. Nathan Weber, Crispin Leuenberger, Daniel Blatter, Rebekka Studer, Sandra Schilling und Heidi Blättler.



GOLF CLUB SEMPACHERSEE

CH-6024 Hildisrieden
Tel +41 41 462 71 71
www.golf-sempach.ch

GOLF CLUB KYBURG

CH-8310 Kempthal
Tel +41 52 355 06 06
www.golf-kyburg.ch

GOLF CLUB ST. APOLLINAIRE

F-68220 Folgensbourg
Tel. +41 61 205 65 65
www.golf-basel.com